

Pfarrreiratssitzung vom 19. Februar 2015

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 23:00 Uhr

Anwesende: Lugder Hendriks, Pater Yoseph, Stephan Janssen(Gast), Lukas Verhülsdonk(Gast), Klemens Verhülsdonk, Brigitte Jakobs, Norbert Berdong, Frau Ingenhau, Eddy Strebel, Frau Bömmeler, Markus van Berlo, Pater Agateus, Reiner Weidemann

Tagesordnung:

TOP1: Impuls

TOP2: Vorstellung „Urlaub ohne Kofferpacken“

TOP3: Vorbereitung Termin 2. März

TOP4: Bericht der Steuergruppe „Pastoralplan“

TOP5: Bericht von Pater Yoseph

TOP6: Gründung eines Liturgieausschusses

TOP7: Verschiedenes

TOP1: Schöner Impuls

TOP2: Bericht „Team Urlaub ohne Kofferpacken“: Neue Mithelfer gesucht!

- Vorgestellt von:
- Idee: Tageserholung an einzelnen Tagen für eine Woche ohne großen Aufwand für Teilnehmer speziell für Senioren
- ergänzend zum restlichen Angebot der Gemeinde → wird sehr gut angenommen
- Ursprünglich von der Caritas Kleve ausgeführt, fand jetzt zum 20. Mal statt
- Teilnehmer werden täglich abgeholt (eigener Fahrdienst) → Teilnehmer bleiben ehr konsequent dabei
- Zeit für Gespräche, Ruhe, Kontakte
- Pfarrheim muss komplett frei sein → Sommerferien
- Mitarbeiter: Leitungsteam/Planungsteam (7-8 Personen), Betreuung Küchenteam (4 Personen), Pfarrdienst
- Neue Mitarbeiter für Planungsteam und Fahrdienst gesucht: insgesamt 7
 - o Suche über Pfarrei (Pfarrbrief etc.)
 - o Essen soll ggf. bestellt werden → kein Küchenteam mehr nötig
 - o Fahrdienst: Morgens: 8:00 bis 8:30 Uhr, Abends: ca. 17:00 Uhr, am besten jeden Tag in der Woche, mit eigenem Pkw
 - o Betreuung: auch gerne für einzelne Tage
- Geplanter Zeitraum: 29. Juni bis 3. Juli (wird ggf. geändert)
- Veranstaltung trägt sich in erster Linie über Teilnehmerbeiträge
- Informationsveranstaltung geplant

→ Anfrage wird zunächst über Mundpropaganda des Pfarrreirates und den Pfarrbrief weitergeleitet

→ ggf. werden gezielt einzelne Gruppen angesprochen

→ Informationstag muss bekannt gemacht werden

TOP3: Gespräch am 2. März

- Zur Vorbereitung des Gesprächs am 2. März mit dem Provinzial und dem Kandidaten wurden verschiedene Vorgehensweisen diskutiert
- Eingeladen sind: Kirchenvorstand, PR, Hauptamtliche

- Beginn: 19:30 Uhr im Michaelsheim
- Keine allzu gemütliche Atmosphäre, sondern freundlicher, aber ernsthafter Austausch von Standpunkten mit klarer Moderation
- Die konkrete Aufstellung und Formulierung von Fragen übernimmt ein kleineres Team (Ludger, Johannes, Markus, Pater Yoseph, Pater Agateus)
- Bisher festgehaltene Fragen:
 - Fragen an den Provinzial: Warum unbedingt Steyler als Pfarrer?
 - Fragen an den Kandidaten: Warum möchte er nach Goch?
 - Werdegang des Kandidaten
 - Frage zum Management von eventuellen Interessenskonflikten zwischen Orden und Bistum
 - Persönliche Vorstellungen und Pläne zum Themen wie Liturgie, Ökumene vor Ort, Jugendarbeit, etc.
 - Pläne für Zusammenarbeit der zahlreichen Verbände der Gemeinde
 - Konfrontation des Kandidaten mit dem aufgestellten Gemeindeprofil (dieses soll ihm im Vorhinein übermittelt werden)
- Rahmenbedingungen:
 - Klemens, Ludger, Eddy und Reiner treffen sich um 17:30 zum Aufbauen
 - Reiner kümmert sich um Getränke, Deko und Gebäck
 - Einstieg: Viertelstundengebet
 - Tischplan: „U mit Reihe vor Kopf“

TOP4: Infos von der Steuergruppe des Pastoralplans

- aktueller Stand: Bestandsaufnahme der Situation in Goch („Sehen“)
- diesbezüglich wurden 4 Oberkategorien festgelegt, die nun weiter ausgefüllt werden sollen und Hauptverantwortliche aus der Steuergruppe bestimmt:
 - „!“: Reiner Weidemann
 - „Arbeit“: Stephan Janssen
 - „Pfarrei“: Eddy Strebel
 - „Kommune“: Markus van Berlo
 - Inhalte der Kategorien: siehe Mail
- Für die Gruppen sollen jetzt weitere Interessenten gewonnen werden, auch außerhalb des Pfarreirates (Ansprechpartner: s.o.)
 - Alle Anwesenden haben sich bereits in eine Gruppe eingetragen
- Die Ergebnisse der Untergruppen sollen für den Pastoralplan zusammengeführt werden
- Im Sommer ist eine „Pfarrversammlung“ geplant
 - Noch kein genauer Termin
 - Im Optimalfall mit neuem Pfarrer
 - Evtl. in der Liebfrauenkirche (Anlehnung an Dankeschön-Veranstaltung) als „Weltcafe“, also keine pure Vorstellung von Inhalten, sondern aktive Weiterarbeit
 - Begriff „Pfarrversammlung“ soll vermieden werden, da eher abschreckend

TOP5: Bericht von Pater Yoseph

- Die Firmung wird am 22. März stattfinden
- Am Ostersonntag wird es keine Abendmesse und keine Vesper geben
- An Gründonnerstag (MM) und Karfreitag (AJ) findet eventuell eine Fußwaschung statt (ggf. in abgewandelter Form)

- Am Palmsonntag wird wieder um 11:00 Uhr ein Familiengottesdienst in AJ und eine Prozession stattfinden

TOP6: Gründung eines Liturgieausschusses

- es soll wieder ein Liturgieausschuss gegründet werden, da dieser durchaus notwendig ist (terminliche Planung und Auswertung von Gottesdiensten)
- war jeher Aufgabe des Pfarreirates
- einige des alten Mitglieder haben sich bereiterklärt wieder mitzuwirken
- Gerd kümmert sich um die Einladung einiger Personen zu einem ersten Treffen (nach Möglichkeit vor Ostern)
- Besetzung soll ggf. überdacht werden um auch den Kategorien Kinder-/Familien- und Jugendgottesdienst gerecht zu werden
- Das Gremium soll sich in seiner ersten Sitzung auf die eigenen Aufgaben festlegen

TOP7: Verschiedenes:

- nichts Besonders